Mögliche Fördermaßnahmen vor Schulbeginn

Förderbereich:	Ideen zur Umsetzung:	Alltagstätigkeit:
Akustische Merkfähigkeit Lier geht es darum. Cehörtes zu hehalten und	Nach einer Geschichte gemeinsam überlegen: Was/wer kam darin vor? Reim Aufräumen Aufträge geben wie: Such des Auto-die Runne.	Am Bett abends vorlesen
Hier geht es darum, Gehörtes zu behalten und damit etwas anzufangen.	 Beim Aufräumen Aufträge geben wie: Such das Auto, die Puppe und den Ball. (ebenso bei anderen Tätigkeiten) Eltern an Dinge erinnern (z.B. beim Einkaufen) Notwendige Zutaten aufzählen Über gehörte Geräusche sprechen 	Aufräumen; Tisch decken, Mithilfe im Haushalt, Werken mit den Eltern, gemeinsames Backen usw.
		Spazieren gehen, Wald Miteinander Musik hören,
	 Zu Musik klatschen, eigene Rhythmen erfinden, "Telefonnummern" mit nachsprechen lassen Zaubern spielen mit Unsinnswörtern 	
	Singen mit dem KindReime und Fingerspiele	Abends am Bett
2. Akustische Unterscheidungsfähigkeit	- Alltagsgeräusche unterscheiden	Aufräumen (Schütteln von Cornflakes, Reis usw.)
Hier geht es darum, verschiedene Geräusche oder Klänge (später Laute) wahrzunehmen und voneinander zu unterscheiden.	 Geräusche wie Vogelstimmen unterscheiden Reime suchen 	Waldwanderung Vorbereitung für einen Geburtstag, Gedichte lesen
3. Optischen Differenzierung und Merkfähigkeit Hier geht es darum, genau hinzusehen,	 Kleine Details betrachten (Blumen, Pilze, Tiere) Bilder betrachten Fotos ansehen 	Spaziergang Vorlesen Gemeinsames Gestalten von
Unterschiede wahrzunehmen und Gesehenes sich zu merken.	- An Lage von Gegenständen erinnern	Fotoalben Beim Suchen helfen lassen
4. Sprachliche Förderung	HANDLUNGSBEGLEITENDES SPRECHENAnsehen und Hinwenden beim Sprechen	IMMER (Hausarbeit, Gemeinsame
Hier geht es darum, dem Kind Sprachvorbild zu sein, ihm Satzmuster zur Verfügung stellen,	Zum Sprechen ermunternRuhe bei der Unterhaltung (Störquellen reduzieren wie TV, Radio)	Unternehmungen, Spielzeit)

Wortschatz zu erweitern und es zum Sprechen	- Zeit zum Aussprechen lassen	
anzuregen.	- Gemeinsames Lesen von Büchern, Bilderbüchern	Bett bringen
	- Unterhaltungen im Familienkreis	Gemeinsame Mahlzeiten
	- Singen, Reimspiele	Feiern, Bett bringen
5. Feinmotorische Förderung	- Schneiden, reißen, falten,	Gemeinsames Basteln z.B. von
Bei Feinmotorik wird zumeist als erstes an die	- Malen	Geschenken
Hände und die Finger gedacht. Aber nicht	- Kneten	Plätzchen, Brot, Knetteig
nur die Feinmotorik dieser fällt in diesen	- Finger kräftigen	Wäscheklammern
Bereich, sondern auch die Mimik und die	- Auge-Hand-Koordination	
Mundmotorik .		
6. Grobmotorische Förderung	- Bewegungserfahrungen vielfältigster Art machen lassen	Spaziergänge, Walderlebnispfad,
	- Bewegte Freizeitgestaltung	Spielplatzbesuch, gemeinsames
umfasst die großräumigen Bewegungen ; die		Sporttreiben,
noch unfertigen Bewegungsabläufe ; oft sind		
mehrere Bewegungsorgane beteiligt.		
In diesen Bereich fällt auch das Gleichgewicht.		
7. Sozial-emotionale Entwicklung	- Das wichtigste Förderziel ist eine gute, vertrauensvolle Beziehung	Jegliches angenehme, aktive
	zu den Familienmitgliedern.	gemeinsame Tun
Dieser Bereich umfasst alles, was ihr Kind	- Das beste Fördermittel sind Personen.	
fördert, mit sich, den Eltern, Erziehern und	- Der sicherste Weg etwas zu lernen, ist über Beziehung.	
Gleichaltrigen gut zurecht zu kommen	- Wer von etwas begeistert ist, kann dafür begeistern, also: wählen	Eigenes Hobby als Ausgangspunkt
	Sie Tätigkeiten, die Ihnen Freude bereiten.	
	- Finden Sie die passende Balance zwischen Freiheit und Grenzen	Bei Unternehmungen, im Kontakt mit Gleichaltrigen
	- Beobachten Sie ihr Kind, wann es Hilfe braucht, und wann nicht.	Selbstversorgung: Anziehen, Brot
		schmieren usw